



Pressemitteilung 17/2017 | 03.03.2017

Neue Ansätze für Nachfolge in Familienunternehmen

Institut für Entrepreneurship, Mittelstand und Familienunternehmen der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Bis 2018 suchen laut einer aktuellen Studie von KfW Research 620 000 deutsche Unternehmen mit etwa vier Millionen Beschäftigten eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger. Am **6. und 7. März 2017** treffen sich an der Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin Vertreter/innen von Forschungszentren und Instituten für Familienunternehmen aus dem In- und Ausland zum wissenschaftlichen Austausch über aktuelle Entwicklungen und Lösungsansätze für den großen Generationswechsel in Führungspositionen, von dem vor allem der Mittelstand betroffen ist. Veranstalter der Konferenz ist das Institut für Entrepreneurship, Mittelstand und Familienunternehmen (EMF-Institut) der HWR Berlin.

Pressevertreter/innen sind herzlich eingeladen, von der Konferenz zu berichten und haben die Möglichkeit, Interviews mit Expert/innen für Nachfolge und Familienunternehmen zu führen. Mit dabei:

- **Prof. Dr. Birgit Felden** (HWR Berlin und Wissenschaftsbotschafterin der Hauptstadt-Kampagne Brain City Berlin), sie hat z. B. einen Nachfolge-Fahrplan für die Planung und Steuerung des Generationswechsels im Management von Familienunternehmen entwickelt
- **Prof. Dr. Arist von Schlippe** (Akademischer Direktor des Wittener Institut für Familienunternehmen, Inhaber des Lehrstuhls für Führung & Dynamik von Familienunternehmen)
- **Prof. Dr. Leif Melin** (Professor für Strategy and Organization sowie für Family of Business Strategy an der Jönköping International Business School)
- **Prof. Dr. Alberto Gimeno** (Associate Professor im Department of Strategy and General Management an der Escuela Superior de Administración y Dirección de Empresas)
- **Prof. Dr. Torsten Pieper** (Präsident der International Family Enterprise Research Academy IFERA in den USA)

Die HWR Berlin setzt seit vielen Jahren einen Forschungsschwerpunkt auf Entrepreneurship, Unternehmensgründung und -nachfolge und bietet spezielle Studiengänge auf Bachelor- und Masterniveau, ein MBA-Programm und eine Summer School an.

Veranstaltung: 7. Konferenz der Forschungszentren und Institute für Familienunternehmen

Termin: 6.-7. März 2017

Veranstaltungsort:

Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin Campus Schöneberg
Haus B, Räume 4.41-4.44

Pressesprecherin

Sylke Schumann

T +49 30 30877-1220

E presse@hwr-berlin.de



Badensche Str. 50-51, 10825 Berlin

Kontakt:

Prof. Dr. Birgit Felden

Tel.: +49 (0)30 30877-1192

E-Mail: bfelden@hwr-berlin.de

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin (HWR Berlin)

Die Hochschule für Wirtschaft und Recht (HWR) Berlin ist mit über 12 000 Studierenden eine der großen Hochschulen für angewandte Wissenschaften – mit ausgeprägtem Praxisbezug, intensiver und vielfältiger Forschung, hohen Qualitätsstandards sowie einer starken internationalen Ausrichtung. Das Studiengangsportfolio umfasst Wirtschafts-, Verwaltungs-, Rechts- und Sicherheitsmanagement sowie Ingenieurwissenschaften in über 60 Studiengängen auf Bachelor-, Master- und MBA-Ebene. Die HWR Berlin unterhält 195 aktive Partnerschaften mit Universitäten auf allen Kontinenten und ist Mitglied im Hochschulverbund „UAS7 – Alliance for Excellence“. Als eine von Deutschlands führenden Hochschulen bei der internationalen Ausrichtung von BWL-Bachelorstudiengängen und im Dualen Studium belegt die HWR Berlin Spitzenplätze in deutschlandweiten Rankings und nimmt auch im Masterbereich vordere Plätze ein. Die HWR Berlin ist einer der bedeutendsten und erfolgreichsten Hochschulanbieter im akademischen Weiterbildungsbereich und Gründungshochschule. Die HWR Berlin unterstützt die Initiative der Hochschulrektorenkonferenz „Weltoffene Hochschulen – Gegen Fremdenfeindlichkeit“.

www.hwr-berlin.de